



Direktor (m/w/d) für das Sozialinstitut Kommende Dortmund

Das Erzbistum Paderborn sucht für das **Sozialinstitut Kommende Dortmund** einen **Direktor (m/w/d)**.

Die unbefristete Anstellung streben wir zum 01.12.2026 mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 39 Stunden an. Die Tätigkeit kann ebenfalls in Teilzeit ausgeübt werden. Bitte geben Sie in Ihrer Bewerbung den gewünschten Stundenumfang an. Die Stelle ist bewertet nach EG 15 KAVO.

Das Sozialinstitut Kommende Dortmund ist als katholische Akademie ein renommiertes Kompetenzzentrum der christlichen Sozialethik mit bundesweiter und internationaler Ausstrahlung in Politik, Wirtschaft, Gesellschaft und Kirche. Es ist eine Bildungseinrichtung im Bereich Pastorale Dienste des Erzbischöflichen Generalvikariats in Paderborn. In der strategischen Entwicklung soll die langjährige erfolgreiche Bildungs- und Beratungsarbeit um einen Bereich sozioethischer Forschung in Kooperation mit der Theologischen Fakultät Paderborn erweitert werden.

Ihre Aufgaben:

- Strategisches und operatives Leiten des Sozialinstituts Kommende Dortmund mit Verantwortung für Zielerreichung, Organisationsentwicklung, Prozesssteuerung sowie Ressourcen- und Qualitätsmanagement
- Strategisches Steuern des Bildungsprogramms und sozioethischer Forschung in enger Kooperation mit der Theologischen Fakultät Paderborn und der Abteilung bilden + tagen im Erzbischöflichen Generalvikariat Paderborn
- Entwickeln innovativer sozioethischer Projekte sowie Verantworten der Konzeption und Durchführung hochwertiger Fachveranstaltungen und Tagungen
- Aufbauen und Pflegen strategischer Kooperationen sowie Mitarbeiten in Fachgremien und Repräsentieren des Instituts in kirchlichen, politischen, wissenschaftlichen und gesellschaftlichen Gremien auf Landes- und Bundesebene
- Führen und Entwickeln von Mitarbeitenden durch zielorientierte Personalsteuerung, Förderung individueller Kompetenzen, Durchführung von Mitarbeitergesprächen sowie Initiierung wirksamer Personalentwicklungsmaßnahmen

Ihr Profil:

- Sie besitzen ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Magister/Diplom/Master) der katholischen Theologie mit sozioethischem Schwerpunkt oder eine vergleichbare Qualifikation mit klarem theologischem/sozioethischem Schwerpunkt
- Sie verfügen über ausgeprägte analytische und konzeptionelle Kompetenz zur strukturierten Bearbeitung komplexer Fragestellungen sowie zur Entwicklung nachhaltiger und innovativer Lösungsansätze
- Sie bringen eine hohe Kommunikations-, Moderations- und Netzwerkfähigkeit mit einem ausgeprägten Gespür für die Bedürfnisse von Teilnehmenden, Kooperationspartnern und weiteren Anspruchsgruppen mit
- Sie haben eine starke Ziel- und Ergebnisorientierung verbunden mit Eigeninitiative, Kreativität und der Fähigkeit, Projekte und Veränderungsprozesse erfolgreich zu gestalten und umzusetzen
- Sie besitzen die Bereitschaft zu flexiblen Arbeitszeiten, auch am Abend und Wochenende, sowie zu Dienstreisen innerhalb und gelegentlich außerhalb des Erzbistums und bringen sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift mit
- Sie bringen eine positive Grundhaltung und Offenheit gegenüber der Botschaft des Evangeliums mit und können sich mit den Zielen und Werten der katholischen Kirche auf Grundlage einer aktiven Zugehörigkeit identifizieren

Wir bieten Ihnen:

- Ein interessantes, vielseitiges und verantwortungsvolles Aufgabengebiet mit großen Gestaltungsmöglichkeiten und hoher gesellschaftlicher Relevanz
- Flexible Arbeitszeitmodelle
- Die Möglichkeit zum mobilen Arbeiten
- Eine gelebte, familienbewusste und Audit-zertifizierte Personalpolitik zur besseren Vereinbarkeit von Beruf und Familie in allen Phasen der Sorgearbeit
- Ein gutes System an Unterstützung, Beratung und Fortbildung
- Eine Vergütung und soziale Leistungen nach den Bestimmungen der Kirchlichen Arbeits- und Vergütungsordnung (KAVO) sowie eine überwiegend durch den Arbeitgeber finanzierte betriebliche Altersvorsorge (KZVK)
- Einen unbefristeten Arbeitsvertrag inkl. 30 Tage Urlaub sowie zwei arbeitsfreie Tage an Heiligabend und Silvester
- Vergünstigungen über die ökumenische Einkaufsplattform der Wirtschaftsgesellschaft der Kirchen WGKD und SportNavi (Eigenanteil von nur 29€/Monat)
- Attraktive Leasingangebote sowohl für Fahrräder und E-Bikes als auch für Autos
- Ein vom Arbeitgeber bezuschusstes Jobticket (bis zu 30%) für Bus und Bahn
- Kostenfreie Parkplätze in unmittelbarer Nähe zum Arbeitsgebäude
- Die Freistellung an 3 Arbeitstagen pro Jahr zur Teilnahme an Exerzitien

- Ein Lebensarbeitszeitkonto in Kooperation mit der DBZWK
- Und vieles mehr

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann bewerben Sie sich bitte **bis zum 07.07.2026**.

Bewerbungen von Menschen mit Schwerbehinderung werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bei Fragen steht Ihnen Frau Verena Vollmer unter der Telefonnummer 05251-125 1513 gerne zur Verfügung.

[Bewerben](#)

Erzbischöfliches Generalvikariat
Bereich Personal und Verwaltung
Domplatz 3
33098 Paderborn